

Nach-
haltigkeit
in der
Praxis

**WAS UNTERNEHMER UND
MANAGER ÜBER NACHHALTIGKEIT
WISSEN WOLLEN**

... und wie man es ihnen beibringt

**stratum lounge
08.11. um 19 Uhr**





Gibt es mein Unternehmen auch als nachhaltiges?

Ralf Utermöhlen will Unternehmer und Manager ermutigen, die Instrumente des Nachhaltigkeitsreportings zu nutzen, um die strategisch entscheidende Frage zu beantworten: Funktioniert mein Unternehmen auch dann, wenn sich die Welt in Richtung Nachhaltigkeit weiter verändert? Er sagt: „Die meisten Unternehmen mit einem konventionellen Geschäftsmodell verstehen unter ... Nachhaltigkeit, dass sie geltendes Recht einhalten, sozial agieren bzw. sich sozial engagieren, ihre Umweltleistung messen und sukzessive verbessern und Produkte mit Umwelt- und Nachhaltigkeitskriterien ausstatten. Sie fragen sich aber nicht, ob diese Produkte in einer nachhaltigen Gesellschaft benötigt werden bzw. würden und ob ihr Geschäftsmodell unter dem Gesichtspunkt ‚Nachhaltigkeit‘ Bestand hat und wie und mit welchem Tempo sie ihr Geschäftsmodell umbauen müssen, um dies zu tun.“ Utermöhlen ist „überzeugt, **dass sich zu fast jedem Geschäftsmodell eine Ausrichtung auf Nachhaltigkeit betreiben lässt**“. Allerdings könne es sein, dass diese Ausrichtung Jahre und Jahrzehnte in Anspruch nimmt. Und möglicherweise ist die nachhaltige Ausrichtung eines Unternehmens auch damit verbunden, Produkte und Prozesse ganz neu zu definieren. Aber das unterscheidet ja auch den Unternehmer vom Verwalter - Langfristenken und Veränderungsbereitschaft. Oder?

Zum Hintergrund

Ralf Utermöhlen ist Chemiker und zugelassener Umweltgutachter; er führt ein eigenes Consultingunternehmen. In den letzten 25 Jahren hat er über 500 Unternehmen bei Umweltschutz, Arbeitssicherheit und Energie- und Ressourcenmanagement beraten.

Sag mir, wie ist dein CCF ?

Der Corporate Carbon Footprint (CCF) und der Product Carbon Footprint (PCF) werden entscheidende Kriterien für Unternehmen. Nicht mehr zeitgemäß sei es, so Utermöhlen, „wenn ein Unternehmen seinen Beitrag zum Treibhauseffekt nicht kennt. Im B2B-Geschäft ... mag das noch einige Jahre gehen, im B2C-Geschäft wird es nicht mehr lange möglich sein“. Der Autor ist sicher, „dass es in einigen Jahren Standard sein wird, dass Kunden ... schon im Supermarkt den PCF der Produkte abfragen können“. Die britische Einzelhandelskette Tesco habe bereits damit begonnen, den PCF neben dem Preisschild zu deklarieren.



Mehr zum CCF- und PCF-Reporting



www.ghgprotocol.org



Ralf Utermöhlen liest am 08.11. um 19:00 Uhr in der stratum lounge

**Wir empfehlen Ihnen:
Melden Sie sich rechtzeitig an!**

Wir haben nur eine begrenzte Platzanzahl.



Anmeldung

www.stratum-consult.de/events

info@stratum-consult.de

Veranstaltungszeit

Einlass ab 18:30 Uhr

Beginn 19:00 Uhr

Veranstaltungsort

stratum lounge

Boxhagener Str. 16

Alte Pianofabrik

10245 Berlin-Friedrichshain

Vorname

Name

Institution

PLZ & Ort

E-Mail



Ich melde mich verbindlich zur Lesung an!

Der Autor signiert für Sie gern
Ihr persönliches Exemplar von
**Was jede Führungskraft
über Green Economy und
nachhaltige Entwicklung
wissen sollte** 



Denken Sie daran, für das Buch 28,90 Euro dabei zu haben...